

Neue Datenauswertung:

Biogas sichert flexible Stromerzeugung und regionale Wertschöpfung

Berlin / Kiel, 10.3. 2026 - Die neuen Branchenzahlen legte heute der Fachverband Biogas e. V. aus Freising vor. Mit Unterstützung des Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik IEE wurde auf Basis einer vollständig neuen Datengrundlage eine umfassende Auswertung für den Bund und die einzelnen Länder, so auch Schleswig-Holstein, vorgenommen.

Ausgewertet wurden das Marktstammdatenregister (MaStR) und die „EEG-Bewegungsdaten“, die erstmals systematisch miteinander verschnitten und durch landesspezifische Zusatzinformationen ergänzt wurden.

Stromerzeugung auf hohem Niveau

Mit einer jährlichen Stromproduktion von 2,63 TWh leisten die Biogasanlagen im Land einen wichtigen Beitrag zur erneuerbaren Stromversorgung.

Flexibilisierung deutlich erkennbar

Die installierte elektrische Leistung in Schleswig-Holstein beträgt 575 MWel, während die Bemessungsleistung bei 292 MWel liegt.

Die Differenz von 283 MWel dokumentiert auch im Land einen hohen Anteil überbauter Anlagen. Diese zusätzliche installierte Leistung dient der flexiblen, bedarfsgerechten Strombereitstellung.

Anlagenstruktur im Land

In Schleswig-Holstein sind insgesamt 759 Vor-Ort-Verstromungs- und Biomethananlagen in Betrieb, darunter 7 Anlagen mit Biomethanaufbereitung.

„Bioenergie ist in Schleswig-Holstein der Joker der erneuerbaren Energieversorgung“, verdeutlicht Marcus Hrach. Obwohl Schleswig-Holstein mehr als doppelt so viel Strom aus Erneuerbaren erzeugt als verbraucht, müssen noch rund 2 TWh pro Jahr importiert werden. Hier könne Bioenergie aus flexibilisierten Anlagen die Lücke abdecken, wenn nicht ausreichend Wind weht und zu wenig Sonne scheint. „Die Kombination aus hoher installierter Leistung und flexiblierter Erzeugung macht die Branche zu einem wichtigen Partner für Netzstabilität, Versorgungssicherheit und regionaler Wertschöpfung“, so Hrach. Was die Betreiber jetzt benötigen? „Es braucht schlankere Genehmigungsprozesse, mehr Flexibilität beim

Substrateinsatz und ein langfristig auskömmliches Ausschreibungsvolumen von 1,5 bis 2 GW pro Jahr.“

Kennzahl	Deutschland	Schleswig-Holstein
Installierte elektrische Leistung MW elektr.	6.816	575
Anzahl Vor-Ort-Verstromungs- und Biomethananlagen	9.594	759
davon Biomethanaufbereitung	279	7
Bemessungsleistung MW elektr.	3.278	292
Stromerzeugung TWh	29	2,63

Gut zu wissen:

- Der Gesamtumsatz der Biogas-Branche in Deutschland beträgt 8 Mrd. Euro pro Jahr. Fast die gesamte Wertschöpfung bleibt in Deutschland und sichert rund **67.000 Arbeitsplätze**, insbesondere auch im ländlichen Raum
- Die deutsche Biogas- und Biomethanbranche **vermeidet 22,3 Mio. Tonnen CO₂ pro Jahr**.
- Eine vielfach unterschätzte Funktion von Biogasanlagen ist die **Bereitstellung von hochwertigen Düngern**, sog. Gärprodukten. Diese können entweder direkt auf die landwirtschaftliche Nutzfläche ausgebracht oder aufbereitet (z.B. Pelletierung oder Vakuumverdampfung) als Handelsdünger genutzt werden. Insgesamt fallen deutschlandweit rund 95 Mio. Tonnen Gärprodukte an.

Kontakt: Dr. Kirsten Hess +49 152 09872293

Der Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein steht für die Vielfalt und gemeinsame Stärke der Erneuerbaren-Energien-Branche. Als zentraler Ansprechpartner richtet sich der Verband an Politik und Gesellschaft, um Schwerpunktthemen dieser Branche zu transportieren, zu diskutieren und um die wirtschaftliche Bedeutung der erneuerbaren Energiewirtschaft im Norden zu unterstreichen. Zu den LEE SH-Mitgliedern gehören neben diversen Spartenverbänden auch rund 200 Unternehmen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen.